ASKÖ DELLACH/DRAU gegen Union Raika Oberlienz

Union Raika Oberlienz gegen ASKÖ DELLACH/DRAU

Oberlienz spielt seit 1981/82 in der Meisterschaft, schaffte 1993/94 (gerade in jenem Jahr, in welchem Dellach nach 17 Jahren wieder mit der 2. Klasse Bekanntschaft machen musste) den Titel, dies (damals noch mit der 2-Punkte-Regel) mit 33 Zählern punktegleich mit St. Jakob/Def. und Ainet bei 59:17, 54:24 und 43:18 Toren, wobei Tormann Lois Gander bei dem ausgerechnet in der letzten Runde stattfindenden Match gg. die Deferegger beim 0:0 am 4. Juni in St. Jakob einen Handelfmeter von Philipp Veiter knapp vor Spielschluss abgewehrt und damit den Titelgewinn gerettet hat.

Abstieg nach der Saison 2002/03.

Wiederaufstieg als Zweiter in der Saison 2005/06, aber gleich wieder herunter.

Allerdings im Duell mit Dellach im Waldbadstadion die Begebenheit, dass Franz Resei nochmals für kurze Zeit wegen seines “50ers” mitspielte.

Als Zweiter aus der Saison 2013/14 erneut aufgestiegen und seit damals in der 1. Klasse. Allerdings bis 2017/18 keine Aufeinandertreffen, denn durch die Play-Off-Regelungen 2014/15 spielte Oberlienz in der Gruppe 1, Dellach in der Gruppe 2 – und danach Dellach in der OPO, Oberlienz in der UPO. Und danach Dellach wieder in der Unterliga.

Nr. 01

07.09.1996 1A 17 h **Oberlienz – ASKOe Dellach/Drau 3:2 (3:1)** - Tore: Possenig, Ortner, Peter Stanglechner bzw. Wolfgang Krall (0:1 nach 21 Sekunden), Siegi Walker (70.) - Peter Stanglechner (Oberlienz) trifft in der 2. HZ beim Spielstand von 3:1 die Querlatte – 50 ZS, SR Herbert Stattmann (Roland Unterasinger)

Kurioser Beginn, denn nach exakt 21 Sekunden befand sich der Ball im Oberlienz-Tor. Die

heimische Hintermannschaft inklusive Tormann Klaus Zeiner hatte sich noch nicht richtig formiert, Wolfgang Krall sah die große Lücke. Doch die Gäste konnten diesen Überraschungseffekt nicht nützen, so kam es in der 3. und 7. Min. zur «Ergebnis-Umkehr», wobei die Dellach-Abwehr (inklusive Tormann Manfred Walker) nicht glücklich agierte. In der 29. Min., hiebei mit einer gut vorbereiteten Angriffskombination (somit der schönste Oberlienz-Treffer) das 3:1. Die Gäste wirkten in ihren teilweise auch zu durchsichtigen Aktionen zu langsam; auch in der 2. HZ beherrschte vorerst das Heimteam die Szene, traf durch Stanglechner die Querlatte. Dann «bettelte» man aber im Abwehrbereich ein bisschen, so dass das Anschlusstor (70.) nicht lange auf sich warten ließ. Aus Gästesicht ist der Grund der Niederlage leicht erklärt, denn die 1. HZ wurde richtiggehend verschlafen

Nr. 02

20.04.1997 1A 16 h **ASKOe Dellach/Drau – Oberlienz 1:3 (0:1)** – Tore: Erhard Ritscher bzw. Christian Ritscher (ET), Novais Paolo Ferreira, Peter Stanglechner (Freistoß) – 80 ZS, SR Heinrich Klavora (Reinhold Theurl)

Unter den wegen starken Regens recht schwierigen Bodenverhältnissen litt offensichtlich die spielerische Linie. Über weite Strecken wurde Ho-ruck-Fußball geboten, gefällige Kombinationen hatten Seltenheitswert. Höhepunkte der 1. HZ waren eine Attacke von Walter Ruggenthaler am Dellacher Schober an (oder im) Strafraum – der Referee entschied diese strittige Szene mit einem Freistoß vom Sechzehner – sowie die Führung der Gäste: Eine Hereingabe von Peter Possenig fälschte Christian Ritscher ins eigene Tor ab. Nach Wiederbeginn ging der Regen in Schneefall über. Oberlienz kam mit den Bedingungen besser zurecht und baute die Führung durch einen Kopfballtreffer von Ferreira nach Flanke von Harald Ortner sowie ein Freistoßtor Stanglechners (Aufsitzer) auf 3:0 aus. Dellachs junger Goalie Marko Unterpirker zeigte bei gut angetragenen Distanzschüssen (Günther Rainer, Markus Murrer) sein Talent. Auch nach dem Ehrentreffer vermochten die Kärntner kaum Druck zu entwickeln, die Oberlienzer blieben in der Schlussphase im Konter gefährlicher

Nr. 03

05.10.1997 1A 16 h **ASKOe Dellach/Drau – Oberlienz 0:0**– 100 ZS, SR Anto Glavic (Anton Gatterer, Johann Mussnig)

Der Trainerwechsel beim Tabellenschlusslicht (Erwin Goritschnig für Gernot Fritzer) bewirkte sicherlich einen positiven Effekt, denn die Mannschaft präsentierte sich als äußerst bissig, zweikampfstark, lauf- und einsatzfreudig. Mit diesen »Kardinaltugenden« des Fußballs vermochte man einige offensichtliche spielerische Mängel durchaus zu kaschieren. Bei leichter Dellach-Überlegenheit vor der Pause blieben Chancen eher Mangelware. Nach Wiederbeginn hatten die Gäste für rund 20 Minuten ihre beste Zeit. In dieser Phase verschossen Kurt Gomig (aus rund 7 m drüber) und Thomas Ruggenthaler nach Hereingabe von Kurt Gomig (daneben), während bei einem Kopfball von Walter Ruggenthaler aus kürzester Distanz Dellach-Schlussmann Marco Unterpirker mit unwahrscheinlichem Reflex rettete. Den Drautalern boten sich Möglichkeiten im Konter; die Punkteteilung entspricht gewiss den gezeigten Leistungen

Nr. 04

16.05.1998 1A 17 h **Oberlienz – ASKOe Dellach/Drau 7:0 (3:0)** –Gelb-rot: Christian Ritscher; Rot: Wolfgang Krall (beide Dellach) – Tore: Kurt Gomig (3, davon 1 HE, Verschulden Erhard Ritscher), Peter Stanglechner (2), Jürgen Pitscheider (2) – 50 ZS, SR Josef Kreiner (Johann Stotter, Fritz Fercher)

Mit konsequentem und druckvollem Forechecking pressten die Gastgeber das Schlusslicht in dessen Hälfte und hätten bereits nach einer Viertelstunde klar führen können, doch ließen Thomas Ruggenthaler (schoss Tormann Marco Unterpirker aus kurzer Distanz an) und Spielmacher Peter Stanglechner (Außennetz) 2 Sitzer aus. Bei einem Konter der Kärntner prallte der Schuss von Wolfi Krall von der Querlatte zurück ins Feld. Mit Treffern von Jürgen Pitscheider nach Flanke von Thomas Ruggenthaler und Stanglechner – »Edelspitz aus rund 10 m – eröffneten die Oberlienzer den Torreigen. Die knapp vor der Pause ausgesprochenen Ausschlüsse von Christian Ritscher (er hatte wegen Reklamierens nach einer gegen ihn getroffenen Foulentscheidung Gelb erhalten, nun nach einem zweiten groben Foul an Kurt Gomig gab es die »Ampelkarte«) und Krall (in Folge des Ritscher-Platzverweises eine Schiedsrichterbeleidigung?) dezimierten die Gäste entschieden, die Resignation war merklich zu erkennen. Die zweiten 45 Minuten spielten sich ausschließlich in der Hälfte der Dellacher ab, weit mehr als diese noch vier erzielten Treffer waren bei solch eklatanter Überlegenheit möglich

Nr. 05

14.10.2006 1A 16 h **Union Raika Oberlienz – ASKOe Dellach/Drau 2:3 (1:0)** – Gelb: Bodner (49.) bzw. Baumgartner (24.), Glabonjat (67.), Dabringer (73.) - Rot: Klein (83.) bzw. Leitner (75.); gelb-rot: Baumgartner (Dellach, 80.) - Tore: Klein (11., 64.) bzw. Salentinig (56.), Glabonjat (59., Freistoß), Unterpirker (75.) – 80 ZS, SR Günter Stampfer (Helmuth Salcher)

**Oberlienz** (Markus Murrer)**:** Ingo Libiseller, 05 Romed Brugger, 06 Bernd Gander, 07 David Kofler (65.: 09 Christian Gander), 08 Dominic Jeller (K), 10 Adi Bodner, 11 Mario Bacher (46.: 03 Johannes Ebner), 12 Daniel Kröll, 13 Harald Klein, 14 Stefan Stotter, 15 Markus Bachmann – weitere Ersatzspieler: 02 Florian Obermoser, 04 Clemens Stotter, Tormann Daniel Überbacher

**Dellach** (Andi Glabonjat)**:** Mag. Herwig Walker, 02 Klaus Salentinig, 03 Siegi Walker (K), 04 Philipp Dabringer, 05 Patrick Sgaga (55.: 09 Marco Unterpirker; 89.: 13 Alexander Mosser), 08 Franz De Zordo, 10 Gerd Leitner, 11 Philipp Baumgartner, 15 Andreas Glabonjat, 16 Daniel Bernhard, 17 Manuel Stauder – weiterer Ersatzspieler: 07 Osman Eisner)

Über weiteste Strecken hatte das Spiel mit einem Fußballmatch recht wenig gemein, präsentierte sich eher als Gerangel und Stoßerei denn als Begegnung mit entsprechenden Spielzügen. Vor der Pause fehlten die Höhepunkte gänzlich, sieht man vom 1:0 in der 30. Min. ab, als Harald Klein für die Hausherren nach Lochpass mit Schuss ins lange Eck erfolgreich blieb. Mit Toren in der 56. und 59. Min. drehten die Gäste die Partie vorerst um, kassierten aber im Anschluss an einen Freistoß von der rechten Seite das 2:2, das neuerlich Klein mit Halbvolleyschuss markierte. Oberlienz bot vor allem in der Defensive eine nahezu desolate Leistung, ermöglichte schließlich mit einer gehäuften „Abwehrfehlerproduktion“ den Gästen den Siegestreffer: Der Schuss von Marco Unterpirker (der durch Verletzung verhinderte Tormann wurde ab der 55. Min. für Patrick Sgaga ins Spiel genommen und sorgte praktisch für den Umschwung – war an allen 3 Gästetreffern beteiligt) geriet als Roller und wurde nach mehreren Patzern schlussendlich von Stefan Stotter ins eigene Tor befördert. Recht viel Bewegung zwischen der 75. und 88. Min., als es 2 rote Karten, jeweils wegen Beleidigung eines Gegenspielers, für Gerd Leitner (Dellach) und Harald Klein (Oberlienz, 83.), und wegen eines zweiten Fouls die gelb-rote Karte gegen Philipp Baumgartner (Dellach) gab (80.). Philipp Dabringer (Dellach) verpasste das 2:4, als er mit einem von Dominik Jeller an Unterpirker verschuldeten Foulelfmeter an Tormann Ingo Libiseller scheiterte (88.). Danach setzte sich Dellachs Schlussmann Herwig Walker bei zwei Aktionen Bernd Ganders hervorragend in Szene und ermöglichte mit Bravourabwehren seinem Team den dreifachen Punktezuwachs

Nr. 06

02.06.2007 1A 18.30 h **ASKOe Dellach/Drau - Oberlienz 3:1 (2:0)** – Gelb: Leitner (5.), F. De Zordo (32.), Mandler (57.) bzw. Holzer (2.), Pranter (32.), Brugger (52.) - Rot: Holzer (Oberlienz, 93., SR-Beleidigung - Tore: Baumgartner (23., FE), Mair (35.), H. De Zordo (81.) bzw. Pranter (77., Freistoß) – Waldbadstadion, 200 ZS, SR Arno Weichsler

**Dellach** (Andi Glabonjat)**:** Eugen Kontriner (K), 06 Thomas Kristler, 07 Hannes De Zordo, 08 Franz De Zordo, 10 Gerd Leitner (75.: 02 Alexander Mosser), 11 Philipp Baumgartner, 12 Thomas Mair (48.: 09 Marco Unterpirker), 13 Patrick Sgaga, 14 Marcel Mandler, 15 Andi Glabonjat (75.: 17 Franz Resei), 16 Daniel Bernhard – weiterer Ersatzspieler: 03 Klaus Salentinig

**Oberlienz** ()**:** Daniel Überbacher, 02 Markus Steiner, 03 Romed Brugger (77.: 14 Alexander Steinbrugger), 04 Stefan Stotter, 05 Florian Obermoser, 06 David Kofler (K), 08 Ingo Pranter, 09 Clemens Stotter, 10 Adi Bodner, 11 Marco Holzer, 15 Markus Bachmann (65.: 12 Gabriel Stotter) – weiterer Ersatzspieler: 13 Florian Stotter)

Für das letzte Oberlienz-Aufgebot begann die Partie mit einem Tiefschlag, denn bereits in der 2. Spielminute besorgte Dellachs Philipp Baumgartner mittels Foulelfmeters (Attacke von Markus Steiner an Thomas Mair) das 1:0. Das Spiel der Gäste war von vielen Fehlpasses gekennzeichnet; mit den durchwegs hohen Vorlagen für die Angreifer war Glabonjat & Co. nicht beizukommen. Tom Mair, mit Steilpass in Front gebracht, bezwang Oberlienz-Goalie Daniel Überbacher mit scharfem, aber nicht unhaltbarem Schuss in der 35. Min. Dellach blieb weiterhin am Drücker, verzeichnete noch vor der Pause einen Stangenschuss durch den pfeilschnellen Daniel Bernhard, scheiterte nach Kracher durch Gerd “Burschi" Leitner an einer sehenswerten Abwehr Überbachers, ehe Hannes De Zordo mit wuchtigem 16m-Schuss (Bogenlampe) unter die Querlatte auf 3:0 stellte. Ein Doppeltausch - Gabriel und Florian Stotter ersetzten Markus Bachmann und Daniel Kröll - wirkte sich bei den Osttirolern positiv aus: man holte einen Treffer mit ins rechte Kreuzeck gehenden Freistoß auf. Unter viel Beifall kam in der 75. Min. Dellachs Langzeitfunktionär Hauptschuldirektor Franz Resei anlässlich seines Fünfzigers vom 30. Mai anstelle von Spielertrainer Andreas Glabonjat aufs Feld, wurde sogar zweimal ideal freigespielt, doch seine “jugendliche Aufgeregtheit" vereitelte einen Torerfolg. Resei bestritt sein endgültiges Abschiedsmatch (inklusive Zweit-Mannschaft - wer's glaubt?) und lud anschließend Aktive und Funktionäre zur Geburtstagsfete, welche für so manchen erst knapp vor dem Morgengrauen ihr Ende fand

Nr. 07

09.09.2018 1A 16 h **Oberlienz – ASKOe Dellach/Dr. 3:2 (2:2)** – Gelb: Gander (37.), J. Gomig (70.) bzw. Moser (26., alle Foul) - Tore: Walter (38.), Oberhauser (45.), Wibmer (83.) bzw. Elshani (30.), Schaunig (42.) - Schleinitzstadion, 190 ZS, SR Walter Pudgar (Reinhold Theurl).

**Oberlienz** (Georg Rohracher)**:** Tobias Etzelsberger, 02 Florian Stotter, 04 Clemens Stotter (83.: 11 Matthias Possenig), 05 Lukas Peintner, 07 Niklas Oberhauser, 08 Martin Walter, 09 Christian Gander (K), 10 Mario Steiner (60.: 16 Christoph Gomig), 12 Julian Gomig, 14 Daniel Gomig, 19 Bernd Gander (22.: 15 Lukas Wibmer) – kein weiterer Ersatzspieler nominiert

**Dellach** (Mag. Herwig Walker)**:** Michael Walker, 17 Frank Hübl, 05 Christoph Schönegger, 04 Daniel Bernhard, 07 Marco Moser, 15 Michael Huber (85.: 03 Maxi Moser), 10 Lukas Baumgartner, 09 Arlind Elshani (65.: 13 Lukas Konrad), 11 BEd Thomas Schaunig, 14 Daniel Wernisch (K), 16 Aldin Memic (50.: 12 Manuel Ackerer) – weitere Ersatzspieler: 06 Terence Unterdünhofen, 08 David Hassler

1. Bereits vor dem Anpfiff gab es für die Hausherren den ersten Schock. Stammkeeper Ewald Jans verletzte sich beim Aufwärmen, deshalb musste Tobias Etzelsberger zwischen die Pfosten. Die Gäste waren in der Anfangsphase die aktivere Mannschaft und kamen vor allem über die Seite durch den pfeilschnellen Daniel Bernhard immer wieder gefährlich vor das Oberlienzer Tor. Nach 30 Minuten fiel der zu diesem Zeitpunkt verdiente Führungstreffer für die Drautaler. Nach einem herrlichen Stanglpass von Daniel Bernhard schoss Arlind Elshani zum 0:1 ein. Aber die Heimelf kam nur wenige Minuten später wieder zurück ins Spiel, Martin Walter sorgte mit einem Heber für den Ausgleich. Kurz vor der Halbzeit gelang Thomas Schaunig die abermalige Gästeführung, die Niklas Oberhauser jedoch praktisch mit dem Pausenpfiff neuerlich egalisierte. Bei Dellach wurde in diesem Abschnitt Keeper Michael Walker angeschlagen, er musste mangels Ersatzes aber durchspielen. Nach dem Seitenwechsel wurden die Oberlienzer von Minute zu Minute stärker und drängten unter der Regie von Walter auf den Führungstreffer. Die nun körperlich immer mehr nachlassenden Gäste wehrten sich vorerst erfolgreich, mussten aber in der 83. Min. den entscheidenden dritten Treffer hinnehmen. Der kurz zuvor in den Sturm beorderte Lukas Wibmer sicherte mit einem herrlichen Volleyschuss den Erfolg seiner Mannschaft **und bereitete seinem Trainer Georg Rohracher, mit einem Tag Verspätung, das passende Hochzeitsgeschenk.**
2. **Man of the Match:Martin Walter (Oberlienz, Mittelfeld**). Bericht: Heinrich Wurzer

**Bisherige Bilanz: Stand Ende Herbst 2018**

**2 Siege (1 H, 1 A), 1 Unentschieden (1 H), 4 Niederlagen** (1 H, 3 A) – 4:4 Heim- und 7:15 Auswärtstore = 11:19 Gesamttore

**Torschützenliste**:

Philipp Baumgartner Amer Jukan 3

Hannes De Zordo Lagger Patrick

Arlind Elshani Dalkilic Tolga

Andi Glabonjat

Wolfgang Krall

Thomas Mair

Erhard Ritscher

Klaus Salentinig

Thomas Schaunig

Marco Unterpirker

Sigi Walker

In der letzten **Saison 21/22 gewann Oberlienz beide Partien**:

**3:1 für Oberlienz**

Lagger bzw. Wibmer Bürgler und Walter und

**5:2 für Oberlienz** nach 2-0 Führung zur Halbzeit für SVD..Tore: Tabernig Bürgler Infeld und 2x Mario Steiner bzw. Dalkilic und Amer Jukan

**Saison 19/20**: Mur Herbst: **2:1 für Dellach**

Flori Stotter bzw. 2x Amer Jukan

**Saison 20/21**: Nur Herbst: **4:0 für Oberlienz** Regen und Gewitterspiel bei Nacht- und Nebelpartie….

Mario Steiner, Julian und Daniel Gomig sowie Philipp Pichelkostner

**Frühjahr 2019**: **2 -0 für Oberlienz** Clemens und Florian Stotter

**Gesamtbilanz; 3 Siege SVD,1 UE,8 Niederlagen - in bisher erst 12 Spielen!!**